

Kirchgemeinde Aetingen-Mühledorf

www.aetingen-muehledorf.ch



Aetigkofen | Aetingen | Brittern | Brügglen | Hessigkofen | Küttigkofen | Kyburg-Buchegg | Mühledorf | Tschoppach | Unterramsern

Gottesdienste

Sonntag, 1. September

In unserer Kirchgemeinde findet kein Gottesdienst statt.

Wir laden zu den Anlässen in den umliegenden Kirchgemeinden ein.

Sonntag, 8. September, 10.30 Uhr
Scheune von Silvia und Rolf Meister, Dorfstrasse 44, Küttigkofen

Ökumenischer Gottesdienst mit Sichlete-Zmittag

Dorothea Neubert, Pfarrerin
Elke Freitag, Pastoralraumleiterin
Roman Halter, Musik
Feuerwehr Zug Buchegg

Sonntag, 15. September, 9.30 Uhr
Kirche Aetingen

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

Gottesdienst mit Abendmahl

Heidi Zingg Knöpfli, Prädikantin
Jodlerklub Echo vom Buechibärg,
Gesang

Elisabeth Kaiser, Orgel

Im Anschluss wird ein Apéro offeriert

Sonntag, 15. September, 15.30 Uhr
Alterssitz Lüterswil

Abendmahlsgottesdienst zum Bettag

Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer

Freitag, 20. September, 15 Uhr
Kirche Aetingen

Fiire mit de Chliine:

«Schmöcke»
Dorothea Neubert
und Team



Sonntag, 22. September

In unserer Kirchgemeinde findet kein Gottesdienst statt.

Wir laden zu den Anlässen in den umliegenden Kirchgemeinden ein.

Dienstag, 24. September, 19 Uhr
Kirche Mühledorf

Friedensgebet

«Dass Friede werde unter uns»

Dorothea Neubert, Pfarrerin
Linda Rickli, Orgel



Mittwoch, 25. September, 15.30 Uhr
Alterssitz Lüterswil

Gottesdienst

Christine Dietrich, Pfarrerin

Sonntag, 29. September

In unserer Kirchgemeinde findet kein Gottesdienst statt.

Wir laden zu den Anlässen in den umliegenden Kirchgemeinden ein.

Predigt taxi:

Wer gerne einen Gottesdienst in einer unserer Kirchen mitfeiern oder an einem Anlass teilnehmen möchte, aber keine Fahrmöglichkeit hat, kann unser «Predigt taxi» bestellen: 032 661 20 73. Käthi Rüfenacht organisiert gerne den Transport.

Abwesenheit wegen Weiterbildung

9.-13. September

Dorothea Neubert, Pfarrerin
Vertretung:
Wird im Azeiger veröffentlicht

Adressen

Präsidium

Sabine Anderegg, 032 661 14 89
praesidium@aetingen-muehledorf.ch

Pfarramt

Dorothea Neubert, 032 661 10 27
pfarramt@aetingen-muehledorf.ch

Verwaltung

Monika Moser, 032 661 01 18
verwaltung@aetingen-muehledorf.ch

Agenda

Handarbeitsgruppe

Dienstag, 3. und 17. September
14 – 17 Uhr

Kirchgemeindesaal Aetingen

Blackbox Glaube
Siehe Artikel unten.



Sichlete

Sonntag 8. September 2024

Ökumenischer Gottesdienst mit
Sichlete-Zmittag
„Hamme und Händöpfusalat“

Um 10.30 Uhr in der Scheune
von Rolf und Silvia Meister in Küttigkofen

Auf Euren Besuch freuen sich:
Pfarrerin Dorothea Neubert
Pastoralraumleiterin Elke Freitag
am Keyboard Roman Halter
Feuerwehr Zug Buchegg



Gäste sind ab 12.00 Uhr auch nur zum „Sichlete-Zmittag“ herzlich willkommen

Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 11. September, 19.30 Uhr
Kirchgemeindesaal Aetingen

Kammermusik Konzert

Sonntag, 22. September, 17 Uhr
Kirche Aetingen

«...die Taschen voller Sterne, die Seele voller Jubel»

Silvia Jost, Lesung
Urs Koenig, Klavier

Musik von J.S. Bach – F. Chopin –
R. Schumann – A. Skrjabin – F. Schubert
Gedichte und Briefe von J.W. Goethe,
A. von Droste-Hülshoff, H. Hesse,
Ch. Morgenstern und R.M. Rilke

Eintritt Fr. 22.-, Jugendliche Fr. 12.-
kammermusikkonzerte-aetingen.ch

Kirchliche Unterweisung KUW

Konfirmandinnen und Konfirmanden

Samstag, 21. September, 9 – ca. 13.30 Uhr

«Vertrauen wagen»: Seilpark Balmberg

Weitere Informationen werden persönlich mitgeteilt.

Kollekte 1. Halbjahr

- Brot für alle Fr. 131.00
- Blumenhaus Buchegg, Ausflüge Fr. 135.00
- Die dargebotene Hand Fr. 555.40
- Internationale ökumenische Organisationen Fr. 293.60
- Generationen Haus Lauperstorf Fr. 201.00
- HEKS Fr. 267.00
- Kirchensonntagskollekte Fr. 192.20
- Krebsliga Fr. 1339.45
- Ökumenische Nothilfe Passantenhilfe Fr. 125.00
- Pfingstkollekte Fr. 104.10
- Samariterverein Limpachtal Fr. 500.10
- Schweizer Kirchen im Ausland Fr. 96.30
- Spitex Stützpunkt Hessigkofen, Jahresthema Zeitspende Fr. 625.05
- Seniorenferien der Kirchgemeinde Fr. 146.45
- Tagesstätte Uszyt, Grenchen Fr. 316.00
- Tischlein deck dich Fr. 266.00
- Verein Freunde Ramallahs Fr. 250.20
- Weltgebetstagskollekte Fr. 216.00

Vorsicht: Absturzgefahr!

Seit ein paar Monaten klafft im Aetingen Pfarrhof an der Stelle, an der einmal der Personenlift installiert war, eine grosse Lücke. Sie wartet darauf, gefüllt zu werden. Der geplante Plattformlift wird die gleiche Funktion wie sein Vorgänger erfüllen: Personen, die die Treppen und den Anstieg bis zur Aetingen Kirche nicht überwinden können, können genau dorthin gehoben werden, wo es ein Leichtes ist, ebenerdig in die Kirche zu gelangen.

Doch so weit ist es noch nicht. Noch klafft die Lücke – und das Absperrband erinnert daran, dass es dort gefährlich, aber etwas «in progress» ist. Nach der Demontage des defekten Liftes löste die Lücke zuerst eher Befremdung in mir aus. Mittlerweile kann ich mir wiederum nur schlecht vorstellen, wie ein Lift an dieser Stelle aussehen wird, weil sich die Natur dort schön ausgebreitet hat.

Das ist so, wie im Leben: Die Änderung äusserer Umstände verlangt, dass wir uns auch innerlich ändern, uns anders justieren auf neue Gegebenheiten. Uns tut es dann gut, leer und offen zu werden, empfänglich für das, was neu ist. Im «Erntemo-

nat» September, in dem schon viele Felder leer sind und auf neue «Inputs» warten, ist das kirchgemeindliche Programm diesen Gedanken angepasst:

Die Sichlete, der Dank-, Buss- und Bettag, das Fiire mit de Chliine und das Friedensgebet sind gottesdienstliche Schwerpunkte, die daran erinnern sollen, dass wir Menschen stets Empfangende sind und unserer Dankbarkeit Raum geben können. Die Andachten während der Arbeitswoche sind für die Verantwortlichen Grund, im Gottesdienstplan an manchen Sonntagen eine «Lücke» zu lassen. Ist dies nicht auch Zeichen, offen zu bleiben für Gottes Wort und das, was es schenkt: Kraft und Ermüdung im Alltag?! Mit Gottes Wort ist zwar nicht jegliche Absturzgefahr gebannt, aber das Land nach Stolpern oder Hinfallen wird sanfter:

«Denn Gott wird Dir seine Engel schicken, um Dich zu beschützen, wohin Du auch gehst. Sie werden Dich auf Händen tragen, und Du wirst Dich nicht einmal an einem Stein stoßen! Löwen werden dir nichts anhaben, auf Schlangen trittst du ohne Gefahr» (Psalm 91,11-13).



Lücke

Bild: Dorothea Neubert

Wie gut, dass auch uns Gottes Verheissung gilt und diese Erfahrung geschenkt werden kann – gerade dann, wenn wir mit einer Lücke, der Änderung äusserer Umstände und mit Absturzgefahr leben.

Einen gut gefüllten September wünscht Ihnen
Dorothea Neubert

«Im Dilemma» Abende zu ethischen Brennpunkten



Das Buechibärger Pfarrteam lädt im Rahmen der Themenabende «Blackbox Glaube» zu angeregten und anregenden Gesprächen ein. Dieses

Mal haben die fünf Pfarrpersonen die Ethik im Blick: «Soll ich oder soll ich nicht?» und überhaupt: «Was soll ich tun?»

Wir fragen an diesen Abenden, wie wir zu einer Entscheidung in ethischen Dilemmata kommen. Auf welches Handwerkszeug können wir zurückgreifen, welche Erfahrungen prägen uns? Was geschieht in unserer eigenen BlackBox, bevor wir eine Entscheidung für unser Verhalten treffen? Wie offen sind wir, andere Meinungen zu akzeptieren und auch, unsere einmal gefällte Entscheidung zu ändern? Wir werden an diesen Abenden merken, dass es «die richtige Haltung» zu verschiedenen Fragen nicht gibt. Oder vielleicht doch?

Hier die Daten, Orte und Themen:
• Dienstag, 3. September, Messen

- mit Christine Dietrich und Dorothea Neubert: KI - Chancen und Risiken
- Donnerstag, 12. September, Lüterkofen mit Tabea Glauser und Jan-Gabriel Katzmann: «I ma nüm...» Sterbehilfe?
- Mittwoch, 18. September, Oberwil mit Jan-Gabriel Katzmann und Linda Peter: «Das sehe ich anders!» Ethik und die eigene Biographie.
- Montag, 23. September, Aetingen, mit Dorothea Neubert und Christine Dietrich: «Ist das Food oder kann das weg?» Ernährung auf dem Prüfstand.

Die Abende können einzeln und auch unabhängig von der Zugehörigkeit zu einer Kirchgemeinde besucht werden. Herzliche Einladung, miteinander ins Gespräch zu kommen!

Für das Bucheggberger Pfarrkollegium
Dorothea Neubert

Kirchliche Handlungen

Taufe im Juli

28. Aline Lätt, Lohn-Ammannsegg

Der Gott liebt, ist wie ein Baum, gepflanzt an Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und dessen Blatt nicht verwelkt; und alles, was er tut, gelingt.
Psalm 1,2-3

Bestattung im Juli

16. Jakob Fischer, 1946, Küttigkofen

Bestattungen im August

6. Katharina Röthlisberger-Zurflüh 1944, Brittern
16. Annamaria Etter-Fälmi, 1937 Langendorf

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Barmherzigkeit und Gott allen Trostes, der uns tröstet in aller unserer Bedrängnis, damit wir auch trösten können, die in allerlei Bedrängnis sind, mit dem Trost, mit dem wir selber getröstet werden von Gott.
2. Korinther 1,3-4

Gratulationen

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die im September Geburtstag haben, namentlich denen, die 80, 85, 90 oder älter werden.

- Otto Aeschbacher, 1944 Hessigkofen
- Viola Stuber, 1931, Schnottwil ehemals Brügglen

Gott sprach: Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken; der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde.

1. Mose 9,13

Liebe Leserin, lieber Leser

Jeden Monat bringe ich ihnen viel Gutes in ihren Haushalt: Neuigkeiten aus der Kirchgemeinde Aetingen-Mühledorf und angrenzenden Kirchgemeinden, aber auch viele Texte zum Nachdenken, Aktuelles zu unserer Kirche und vieles mehr.

Könnten sie mich unterstützen?

Der Druck kostet viel, das Porto sowieso und auch die Redakteur:innen, die die Zeitung gestalten, wollen gelebt haben. Ermöglichen sie Leben, ermöglichen sie, dass ich weiterhin in ihre Hände komme.

Es würde mich überaus freuen, wenn sie 20 Franken mit dem beigelegten Einzahlungsschein auf das Konto unserer Kirchgemeinde einzahlen würden.

Mit herzlichen Grüßen

Die Kirchenzeitung reformiert.

Kirchgemeinde Oberwil

www.kg-oberwil.ch



Bibern | Biezwil | Gosslwil | Lüterswil | Oberwil | Schnottwil

Gottesdienste

Sonntag, 1. September, 10 Uhr
Kirche Oberwil
Gottesdienst
Linda Peter, Pfarrerin
Thomas Brönnimann, Orgel

Sonntag, 8. September, 10 Uhr
Waldhaus Biezwil
Waldgottesdienst mit Taufen
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer
Männerchor Biezwil, Sophie Katzmann, Musik

Taufen:
Jan Stuber, Schnottwil
Julie Maleny Rätz, Mühledorf

Sonntag, 15. September, 10 Uhr
Kirche Oberwil
Gottesdienst zum Buss- und Bettag mit Taufe und Abendmahl
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer
Thomas Brönnimann, Orgel
Tabea Schwab, Violoncello

Taufe: Aylin Zariya Eggenberger, Biel

Anschliessend Zwetschkuchen-Essen

Mittwoch, 15. September, 15.30 Uhr
Alterssitz Lüterswil
Gottesdienst im Alterssitz zum Buss- und Bettag mit Abendmahl
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer

Sonntag, 22. September
In unserer Kirchgemeinde findet kein Gottesdienst statt.

Wir laden zu den Gottesdiensten in den umliegenden Kirchgemeinden ein.

Mittwoch, 25. September, 15.30 Uhr
Alterssitz Lüterswil
Gottesdienst im Alterssitz
Christine Dietrich, Pfarrerin

Donnerstag, 26. September, 19 Uhr
Kirche Oberwil
Ökumenisches Abendgebet – aahaute
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer

Sonntag, 29. September, 17 Uhr
Kirche Oberwil
Abendgottesdienst
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer
Jodlerclub Echo vom Buechibärg
Gesang
Sally Jo Rüedi, Orgel

Ferien

30. September bis 10. Oktober
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer
Vertretung:
30. September bis 6. Oktober
Linda Peter, Pfarrerin, 032 353 12 82
7. bis 12. Oktober
Regula Riniker, Pfarrerin, 079 560 61 36

Adressen

Präsidium
Kathrin Lanz, Buchstrasse 128
4578 Bibern
079 226 81 84
kgr@kg-oberwil.ch

Pfarramt
Rütistrasse 1, 3298 Oberwil b. B
Jan-Gabriel Katzmann
032 351 14 15
pfarrer@kg-oberwil.ch
Linda Peter
032 353 12 82
l.peter@kg-oberwil.ch

Verantwortliche, Beiträge

«reformiert.»
Barbara Stettler
b.stettler@kg-oberwil.ch

Agenda

Wandergruppe Flühli-Lüterswil-Gächliwil
Freitag, 6. September, 13.30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz beim Schulhaus Lüterswil

Bei zweifelhafter Witterung gibt Erwin Mollet gerne Auskunft. 032 351 23 73/079 300 54 40

Mittagstisch
Mittwoch, 25. September, 11.30 Uhr
Gemeindehaus Oberwil

Anmeldung bis Montagmittag an Theres Schori, 032 351 25 48

KUW 5. Klasse
Freitag, 20. September
Churchnight
Die 5. Klässler verbringen einen spielerischen Abend und übernachten in der Kirche Oberwil.



Bild: zvg

uChoose 7&8
«Us luter Gwunger»
Schauen Sie mal auf Pfefferstern welche Angebote unsere 7./8. Klässler:innen zur Auswahl haben... Neuerdings sogar mit Videos, in denen wir unsere Module vorstellen.

Da möchte man doch glatt noch einmal in die Kirchliche Unterweisung gehen...

Linda Peter Pfarrerin
Auf www.pfefferstern.ch
oder via QR-Code



IM DILEMMA...

4 Bucheggberger Kirchen
5 Abende zu ethischen Brennpunkten

Blackbox
Glaube.

INPUT & GESPRÄCH MIT BROT,
CHÄS & WY. CHUMM VERBI.

«KI - Chancen und Risiken»
Dienstag, 3. September, 19.30 Uhr
Messen
Christine Dietrich und Dorothea Neubert

«I ma nümm ...» Sterbehilfe?
Donnerstag, 12. September 19.30 Uhr
Kirche Lüterkofen
Tabea Glauser und Jan-Gabriel Katzmann

«Das sehe ich anders!» Ethik in der eigenen Biografie

Mittwoch, 18. September, 19.30 Uhr
Kirche Oberwil
Jan-Gabriel Katzmann und Linda Peter

«Ist das Food oder kann das weg?» Ernährung auf dem Prüfstand

Montag, 23. September, 19.30 Uhr
Kirchgemeindesaal Aetingen
Dorothea Neubert und Christine Dietrich



Konzert
Samstag, 21. September, 19 Uhr
Kirche Oberwil



Seit 30 Jahren begeistert der Gosp & Pop Chor Thun sein Publikum. 70 Sängerinnen und Sänger allen Alters üben einmal pro Woche zusammen. Unser Repertoire, geht wie unser Titel sagt, von traditionellen Gospel Liedern bis hin zu modernem Pop. Mit viel Engagement und Begeisterung stehen wir seit vielen Jahren unter der Leitung unseres Dirigenten Radostin Paposov. Jährlich studieren wir ein neues Konzertprogramm zu diversen Themen ein und dürfen diese dann im März an 4 Konzerten zum Besten geben.

Kommen sie vorbei und lassen sie sich mitreissen von unserem Gesang.

Oder besuchen sie unsere Homepage www.gospopchorthun.ch



Foto: zvg



Foto: Yvonne May

Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?

«

JEREMIA 23,23

Monatsspruch SEPTEMBER 2024

Fern und doch nah

Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott der ferne ist? Jeremia 23,23

Wie kann jemand nah und fern sein? Und das womöglich zugleich?

Ich denke an meinen Vater, der vor langer Zeit gestorben ist. Manchmal erinnere ich mich an ihn und dann ist es so, als sei er da. Mir wird warm bis in die Fingerspitzen. Wie aber ist es mit Gott, den ich weder sehen noch anfassen kann? Wie kommt er mir so nah? So, dass ich mich an ihn erinnern kann und er spürbar bleibt, auch, wenn er fern ist?

Manche Menschen erzählen von spektakulären Gotteserfahrungen. So etwas hat es in meinem Leben nicht gegeben. Aber mir wurde früh erzählt von Gott, er (ja, er!) wurde sozusagen vorausgesetzt. Mittags und abends beteten wir. Sonntag besuchte ich den Kindergottesdienst. So selbstverständlich wie die Eltern war auch Gott da.

So habe ich Erinnerungen und ein Urvertrauen mitbekommen, dass das immer so ist, unabhängig

davon, ob ich Gott als nah oder fern empfinde.

Ob man ein solches Vertrauen auch später im Leben noch lernen kann? Indem man so lebt, als ob es Gott gibt und er (oder sie) in der Nähe sei? Ich schaffe mir Rituale, um ihm Raum zugeben. Ich lese biblische Worte, die Losungen etwa, und breite vor Gott aus, was mich bewegt. Ich nehme mir auch eine Weile, in der ich lausche. Wenn es still bleibt, gestehe ich Gott sein Schweigen zu. Ich bleibe da, auch wenn er fern zu sein scheint. Ja, ich kann leben, als sei er da. Vielleicht spüre ich ihn und mit wird warm bis in die Fingerspitzen. Vielleicht spüre ich nichts. Dann ich will einüben zu vertrauen: Selbst, wenn Gott fern ist, kann er doch da sein, mir nah.

Tina Willms, deutsche evangelische Theologin und Schriftstellerin



Mit der «eierlegende Wollmilchsau» wurde das Nutztier zum Thema des Sommerkirchen-Gottesdienstes auf dem Biohof Marianne und Felix Jaggi in Gosslwil.

Bilder: Susi Paul-Emch



Kirchgemeinde Lüsslingen

www.kirchgemeinde-luesslingen.ch



Lüsslingen-Nennigkofen | Lüterkofen-Ichertswil

Gottesdienste

Sonntag, 1. September, 10 Uhr
Kirche Lüterkofen

Familiengottesdienst mit KUV 5
Tabea Glauser, Pfarrerin
Monika Fürst, Orgel

Sonntag, 8. September, 19 Uhr
Kirche Lüterkofen

Abendgottesdienst
Tabea Glauser, Pfarrerin
Doychin Raychev, Orgel

Sonntag, 15. September, 10 Uhr
Kirche Lüterkofen

Gottesdienst zum Dank-, Buss und Bettag mit Erntedankfeier
Tabea Glauser, Pfarrerin
Stephan Nützi, Orgel
Anschliessend Apéro und Zwetschgenkuchen

Wir tragen etwas von unserer Ernte zusammen und teilen das Gesammelte nach dem Gottesdienst.
Wer will darf gerne in der Tracht kommen.

Sonntag, 15. September, 15.30 Uhr
Alterssitz Lüterswil

Gottesdienst zum Buss- und Bettag mit Abendmahl
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer

Sonntag, 22. September

In unserer Kirchgemeinde findet kein Gottesdienst statt.

Wir laden zu den Gottesdiensten in den umliegenden Kirchgemeinden ein.

Mittwoch, 25. September, 15.30 Uhr
Alterssitz Lüterswil

Gottesdienst
Christine Dietrich, Pfarrerin

Donnerstag, 26. September, 19 Uhr
Kirche Oberwil

Ökumenisches Abendgebet – aahaute
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer

Sonntag, 29. September

In unserer Kirchgemeinde findet kein Gottesdienst statt.

Wir laden zu den Gottesdiensten in den umliegenden Kirchgemeinden ein.

Weiterbildung und Ferien

3.-6. September

Tabea Glauser, Pfarrerin
Telefonpikett: Linda Peter, Pfarrerin
032 353 12 82

23.-27. September

Tabea Glauser, Pfarrerin
Vertretung: Johannes Knoblauch, Pfarrer
079 458 06 45

28. September bis 13. Oktober

Tabea Glauser, Pfarrerin
Vertretung: Hans Lerch, Pfarrer
031 761 03 74 / 079 208 48 93

Adressen

Präsidium

Eva Werlen, 079 704 91 62
Nennigkofenstrasse 9
4571 Lüterkofen
eva.werlen@kirchgemeinde-luesslingen.ch

Pfarramt

Tabea Glauser, 032 622 20 56
Dorfstrasse 41, 4574 Lüsslingen
tabea.glauser@kirchgemeinde-luesslingen.ch

Sekretariat

Barbara Stettler, 079 905 85 62
Gehrstrasse 159, 4574 Nennigkofen
sekretariat@kirchgemeinde-luesslingen.ch

Sigrist Kirchen

Urs Bichsel, 079 581 35 17

Information

Die 3. Etappe der Kirchensanierung in Lüsslingen hat am 3. Juni gestartet. In der Zeit der Renovation ist in der Kirche eine Baustelle und deswegen ist sie für Besucher und Anlässe geschlossen.
Wir danken für Ihr Verständnis.

Agenda

KUV 5. Klasse

Samstag, 31. August, 9-11 Uhr
Kirche Lüterkofen

Gottesdienstvorbereitung

Sonntag, 1. September, 10 Uhr
Kirche Lüterkofen

Mitgestaltung am Familiengottesdienst

Letzte Hilfe Kurs

Samstag, 7. September 9.30-15.30 Uhr
Kirche Lüterkofen

Unkostenbeitrag: Fr. 10.
Anmeldung tabea.glauser@kirchgemeinde-luesslingen.ch

ZESOLA-Nachtreff

Sonntag, 15. September 17.-19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Uttigen
Mit Fotoshow

JUNGSHAR BUCHEGGBERG

Samstag, 7. September 13.30-17 Uhr
Treffpunkt: Feuerwehrmagazin Lüterkofen

Freitag, 20. - Sonntag, 22. September

Jungcharweekend
Informationen werden zugestellt



«KI - Chancen und Risiken»

Dienstag, 3. September, 19.30 Uhr
Messen
Christine Dietrich und Dorothea Neubert

«I ma nümm» Sterbehilfe?

Donnerstag, 12. September 19.30 Uhr
Kirche Lüterkofen
Tabea Glauser und Jan-Gabriel Katzmann

«Das sehe ich anders!» Ethik in der eigenen Biografie

Mittwoch, 18. September, 19.30 Uhr
Kirche Oberwil
Jan-Gabriel Katzmann und Linda Peter

«Ist das Food oder kann das weg?»

Ernährung auf dem Prüfstand
Montag, 23. September, 19.30 Uhr
Kirchgemeindesaal Aetingen
Dorothea Neubert und Christine Dietrich

Gemeinsam stark

ZESOLA - Rückblick

Im diesjährigen Zeltsommerlager bei Marly in Fribourg haben wir gemeinsam mit Robin Hood und seinen Freunden viele Abenteuer erlebt und verschiedene Herausforderungen gemeistert.

Spielerisch, in Gesprächen, bei den alltäglichen Arbeiten im Wald und auf dem Lagerplatz und in der Gemeinschaft haben wir erlebt, dass man sich im Leben zuweilen mit harten Brocken rumschlagen muss: Was ist richtig und was falsch? Wer ist der Gute: der Dieb oder der König? Meist ist die Welt nicht einfach schwarz-weiss zu verstehen.

Zu unseren persönlichen Eigenarten und Rucksäcken kommen Probleme von aussen: Steuererhöhungen, Ungerechtigkeit, Schicksalsschläge, die Liebe... und es liegt an uns gangbare Wege und Lösungen zu finden.

Es braucht alle

In solchen Fällen ist es sehr wertvoll zu sehen, was man als Gemeinschaft auf die Beine stellen kann. Es braucht dazu alle. Jede und jeder soll seine eigenen Fähigkeiten einbringen und auch mal aus der Komfortzone herauskommen. Das Lagerleben ermöglicht eine ganz eigene Form der Lebensschule für die Teilnehmenden aber auch das Team.

Bei unserem Wirken und Werken durften wir auch mit Gottes Segen und seiner Bewahrung rechnen und erfahren wie die grossen Gewitter der zwei ersten Sommerferienwochen einfach um uns herumgezogen sind.

So bleiben viele schöne Erinnerungen, einige davon kann man als Fotos beim Nachtreff im September noch einmal aufleben lassen. Und wer nächstes Jahr mit dabei sein will, kann sich bereits heute das Datum reservieren: 8.-17.07.2025.

Vielen Dank an alle, die dieses tolle Lager möglich gemacht und mitgetragen haben.

Pfarrerin Tabea Glauser



Bilder: Jana Glauser

Letzte Hilfe Kurs

Erste Hilfe nach Unfällen zu leisten, wird in unserer Gesellschaft als eine selbstverständliche Aufgabe angesehen. Doch wie helfen wir Menschen, deren Lebensende gekommen ist?

Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist verloren gegangen. Der Kurs «Letzte Hilfe» ist ein Angebot für alle, die mehr darüber wissen möchten, was sie für einen Mitmenschen am Ende des Lebens tun können.

Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, die nicht auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich ist. Wir möchten Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen. Wir vermitteln Basiswissen, Orientierung und einfache Handgriffe.

Der eintägige Kurs beinhaltet vier Themenschwerpunkte:

1. Sterben ist ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und Entscheiden
3. Körperliche, psychische, soziale und existentielle Leiden lindern
4. Abschied nehmen ... ein Kurs für alle!

Der Kurs wird bei uns von Nicole Häfeli, Spitalseelsorgerin und Nadja Affolter, Pflegefachfrau HF, CAS spezialisierte Palliative Care, durchgeführt, beide sind zertifizierte Kursleiterinnen.

Informationen von Palliativ.so

Samstag, 7. September 9.30-15.30 Uhr
Kirche Lüterkofen



Bild: pixapay_garten-gg

Gratulationen

Wir wünschen den 77 Kirchgemeindegliedern, welche im September Geburtstag haben, von Herzen alles Gute, viel Freude, Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Dies ist der Tag, den der Herr macht, lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.

Psalm 118.24